

# DUNSENER JAHR

# 2024

## StAF

STEIRISCHE ARBEITS-  
FÖRDERUNGSGESELLSCHAFT

Eine Gesellschaft des  
Landes Steiermark



Mit finanzieller Unterstützung des



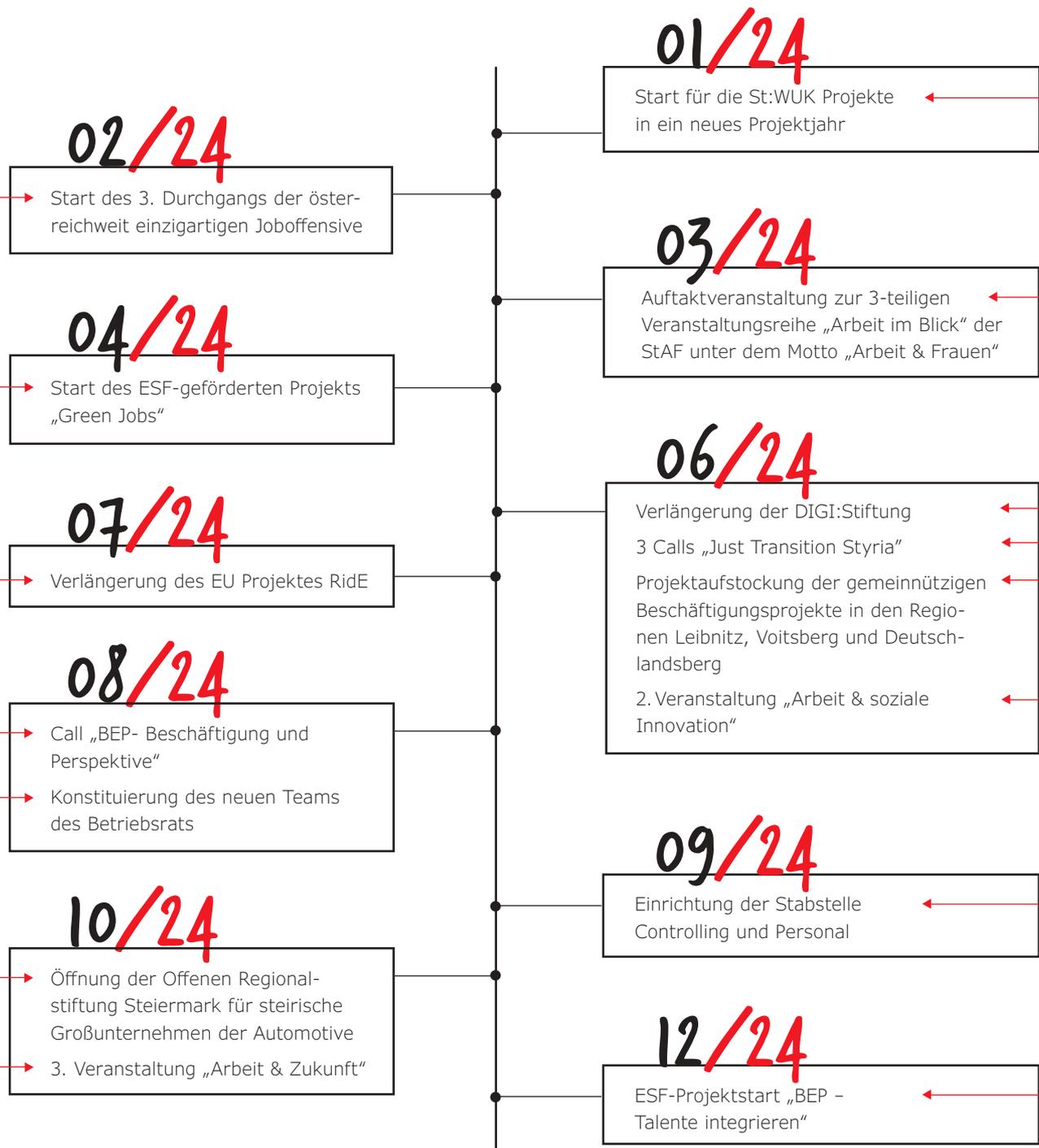
# **Inhalts**

**ver**

**zeich**

**nis**





**4-5 EIN PAAR WORTE ZU BEGINN**

**6-7 ÜBER UNS**

**8-15 DER STEIRISCHE ARBEITSMARKT 2024**

**16-17 DIE STAF IN ZAHLEN**

**18-37 WAS WIR TUN UND WIE**

**38 AUSBLICK 2024**

**39 DANKE...**

# Ein paar Worte zu Beginn

Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es in der Arbeitsmarktpolitik notwendig, rasch auf aktuelle Veränderungen zu reagieren und so Sicherheit zu bieten. Die steirische Arbeitsförderungsgesellschaft StAF setzt als Kompetenzzentrum des Landes entscheidende Impulse für den heimischen Arbeitsmarkt und ist längst ein unverzichtbarer Partner des AMS Steiermark.

Die StAF hat sich einer wichtigen Mission verschrieben: Sie unterstützt über zahlreiche Beschäftigungsprojekte Personengruppen, denen aus unterschiedlichen Gründen der Wiedereinstieg ins Berufsleben schwerfällt. Damit fördert sie gesellschaftliche Teilhabe, erhöht das persönliche Selbstwertgefühl und liefert neue Perspektiven für die Zukunft. Beschäftigten von Unternehmen in wirtschaftlichen Schwierigkeiten bieten Stiftungsmodelle ein Auffangnetz und eine wertvolle Unterstützung bei der beruflichen Qualifizierung. Von diesen Fachkräfteausbildungen profitieren nicht nur die Betroffenen, sondern letztendlich auch die steirischen Unternehmen.



Landesgeschäftsführer  
AMS Steiermark  
Mag. Karl-Heinz Snobe

” Angesichts der aktuellen Herausforderungen ist die enge, partnerschaftliche Zusammenarbeit des AMS mit der StAF von einem hohen Wert. Ich wünsche daher weiter ein erfolgreiches Wirken im Interesse unseres Arbeitsmarktes.



Eigentümervertreterin &  
Abteilungsleiterin  
Mag.<sup>a</sup> Barbara Pitner

Die noch junge Steirische Arbeitsförderungsgesellschaft StAF ist rasch zu einem wertvollen Zahnrad im Getriebe des steirischen Arbeitsmarktes erwachsen. Schulungen für Arbeitssuchende, Angebote für Unternehmen, Hilfe bei der Bewältigung von existenzbedrohenden Schulden und die Expertise im komplexen System der EU-Förderungen werden konzipiert und umgesetzt.

In enger Abstimmung und Zusammenarbeit mit AMS und Verwaltung erbringt das Team rund um Regina Geiger maßgeschneiderte Leistungen im Sinne des Landes Steiermark. Leistungen, die sich gerade in Zeiten steigender Arbeitslosigkeit und wirtschaftlicher Flaute besonders wertvoll erweisen. Die Steirische Arbeitsförderungsgesellschaft kann die Flaute nicht in eine frische Brise verwandeln - aber auf die Erfordernisse der Wirtschaft zugeschnittene Aus- und Fortbildungen nützen Arbeitssuchenden und Betrieben. Von erdrückenden Schulden befreite Menschen können wieder zu selbstbestimmten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern werden und natürlich auch zu gesamtwirtschaftlich wertvollen Konsumentinnen und Konsumenten.

” Für dieses Engagement und die fachliche Expertise danke ich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Steirischen Arbeitsförderungsgesellschaft sehr herzlich.



**Landesrat  
DI Willibald Ehrenhöfer**

Der heimische Arbeitsmarkt steht vor großen Herausforderungen: Einerseits steigt die Zahl der arbeitslosen Steirerinnen und Steirer, andererseits suchen unsere Unternehmen händeringend nach Arbeitskräften. Der Schlüssel, um diese Komplexität meistern zu können, ist Qualifikation. Es gilt, das Potenzial der Arbeitssuchenden in unserem Land zu heben und sie nach dem Bedarf der Wirtschaft weiterzubilden. Die Steirische Arbeitsförderungsgesellschaft (StAF) ist dabei eine zentrale Drehscheibe.

Als zuständiger Landesrat möchte ich die Herausforderungen der beiden Ressorts Arbeit und Wirtschaft umfassend anpacken. Es gilt, zum einen den Arbeitssuchenden eine Zukunftsperspektive zu geben und zum anderen unseren Betrieben gut qualifizierte Arbeitskräfte zur Verfügung zu stellen. Eine gute Aus- und Weiterbildung ist hierbei der zentrale Baustein, auf den wir setzen

müssen. Das Team der Steirischen Arbeitsförderungsgesellschaft (StAF) leistet dabei einen wichtigen Beitrag zur Qualifizierung der Steirerinnen und Steirer. Sie bieten die richtigen Aus- und Weiterbildungsangebote an und geben damit den Menschen das Werkzeug in die Hand, das sie für einen erfolgreichen Arbeitsweg brauchen. Ein wesentlicher Schwerpunkt muss in Zukunft auf der Integration der Arbeitslosen in den ersten Arbeitsmarkt liegen. Davon profitieren arbeitssuchende Menschen ebenso wie unsere Betriebe. Sinnstiftende Arbeit schafft zufriedene Menschen und gleichzeitig Wertschöpfung in unserem Land. Beides brauchen wir.



Qualifizierung ist der zentrale Baustein, um einerseits arbeitslose Menschen nachhaltig in den Arbeitsmarkt zu integrieren und andererseits unseren Betrieben gut ausgebildete Arbeitskräfte zur Verfügung zu stellen.

Die Arbeitswelt befindet sich in einem stetigen Wandel. Digitalisierung, Globalisierung und technologische Innovationen haben die Art und Weise, wie wir arbeiten grundlegend verändert. Automatisierung und künstliche Intelligenz übernehmen zunehmende Aufgaben; neue Berufsbilder entstehen, die spezielles Wissen und Fähigkeiten erfordern.

Im Jahr 2024 ist es besonders gut gelungen, Fachkräfte für die Steiermark in zukunftsorientierte Berufe, wie die der „Green Jobs“ und der Informationstechnologie, zu qualifizieren. In unterschiedlichen Ausbildungsgraden konnten bei uns und unseren Kooperationspartner\*innen Personen Handlungskompetenzen erwerben, die die Grundlage für eigenverantwortliches Handeln und erfolgreiches Arbeiten in der Zukunft sicherstellen. Schon längst gehören fachübergreifende, soziale und digitale Kompetenzen im berufsrelevanten Kontext zum Inhalt unserer Ausbildungen und steigern somit die Qualität der künftigen Arbeitskräfte.



**Geschäftsführerin  
Mag.ª Regina Geiger**



Berufliche Qualifizierung ist ein kontinuierlicher Prozess geworden, der von uns allen die Bereitschaft der ständigen Weiterbildung fordert, um den Anforderungen des modernen Arbeitsmarktes gerecht zu werden.

# Wir fördern Arbeit

... UND DAS ALS 100%IGE TOCHTER  
DES LANDES STEIERMARK SEIT 1997!  
MIT VIEL KNOW-HOW, KOMPETENZ  
UND VOLLER ÜBERZEUGUNG FÜR  
DAS, WAS WIR TUN, STEHEN WIR  
MENSCHEN, DIE IN DER STEIERMARK  
LEBEN UND STEIRISCHEN UNTER-  
NEHMEN ZUR SEITE. WIE? NUN, JA,  
UNSERE AUFGABEN SIND SEHR  
VIELFÄLTIG.

Das Team rund um unsere Beschäftigungsprojekte, welche seit knapp 30 Jahren bestehen, hat sich seit jeher zum Ziel gesetzt, am Arbeitsmarkt benachteiligte Menschen zu unterstützen und parallel dazu Unternehmen im Tätigkeitsfeld Umwelt, Natur, Kunst, Kultur und Archäologie mit temporären Arbeitskräften zu unterstützen.

## Zwei Fliegen mit einer Klappe und eine wahre Win-win Situation,...

...die man auch im Geschäftsbereich Qualifizierung vorfindet. Hier verbinden wir die Ausbildung von arbeitslosen Personen mit den Bedarfen steirischer Unternehmen. Unsere Schuldenberatung war im Jahr 2024 ganz besonders gefordert. Die Teuerung brachte einige Menschen ans finanzielle Limit. Viele davon haben den Weg zu uns gefunden und konnten mit unseren Expert\*innen Schritte setzen, um aus der Schuldenfalle rauszukommen.



## Und auch unser Geschäftsbereich Strategie, Projektentwicklung und ESF+/JTF war wieder fleißig.

Hier wurden sogenannte Calls gestartet. Konkret bedeutet dies, dass die engagierte Trägerlandschaft oder auch Unternehmen und Organisationen Konzepte für Projekte zur Verringerung der Arbeitslosigkeit und Armut einreichen konnten. Die besten Projektkonzepte werden dann umgesetzt und gefördert.

Natürlich spielt sich vieles außerhalb der Geschäftsbereiche ab. **Da dürfen unsere Kolleg\*innen aus den Supportbereichen wie IT, Finanzen, Personal, Kommunikation und weitere nicht unerwähnt bleiben.** Ohne sie geht nix. Und so wichtig, wie jede\*r einzelne\*r Mitarbeiter\*in der StAF ist, so zentral sind unsere Partner\*innen.

### **Egal, ob wir als Auftraggeberin oder Auftragnehmerin agieren:**

Wir kooperieren auf Augenhöhe! Man sagt uns auch nach, dass wir eine zuverlässige und wertschätzende Kooperationspartnerin sind, die in hoher Qualität und auch rasch Dinge in Umsetzung bringt und bei welcher der Humor nicht zu kurz kommt.

Wir erleben uns als sehr begeisterungsfähiges Team, das den Antrieb hat, Projekte und sich selbst weiterzuentwickeln und besser zu werden. Wir schätzen einander und die offene Kommunikationskultur. Wir sind es gewohnt, österreichweit einzigartige Projekte umzusetzen und Ideenschmiede und -werkstatt für Neues zu sein. Somit sind Veränderungen nichts, wovor wir uns scheuen, ganz im Gegenteil, wir begeben uns auf die Suche nach Chancen.

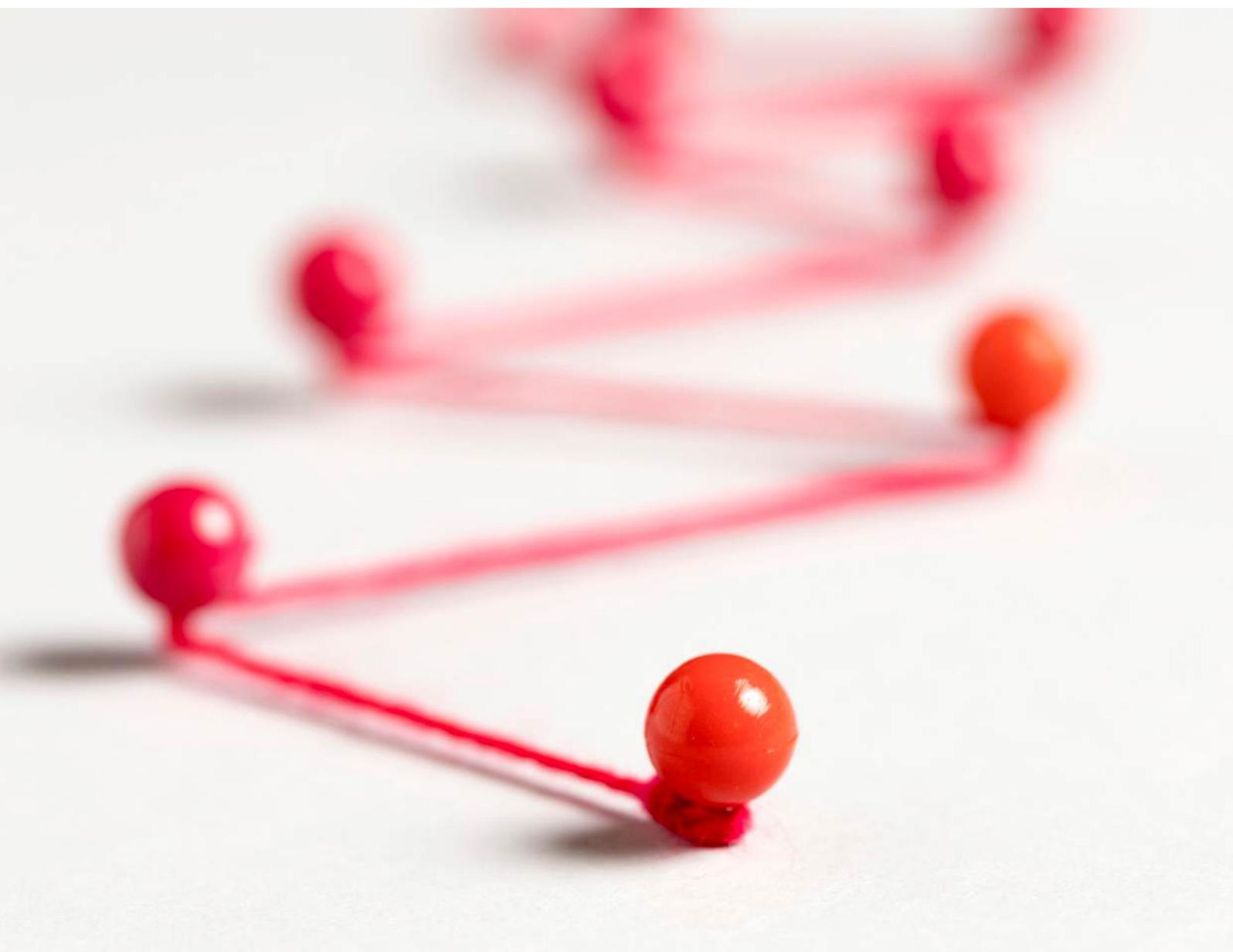


# Der steirische Arbeitsmarkt in Zahlen

FÜR DAS JAHR 2024 HABEN  
EXPERT\*INNEN EINE ENTSPAN-  
NUNG AM ARBEITSMARKT -  
ZUMINDEST ZUR JAHRESMITTE  
- PROGNOSTIZIERT.

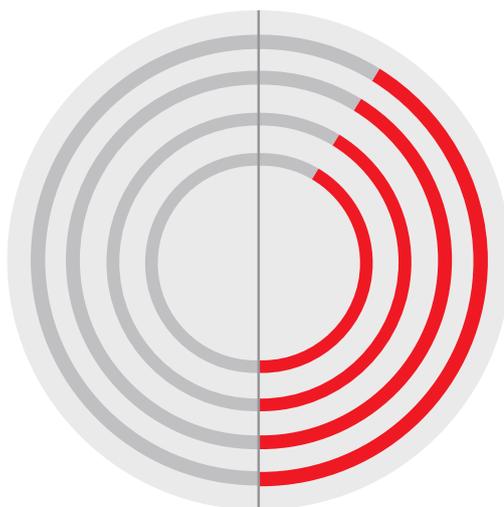
Doch durch die anhaltende Teuerung, die hohen Energie- und Kreditkosten, den andauernden Krieg in der Ukraine und weitere Parameter, die unmittelbar unseren Wirtschaftsstandort beeinflussen, blieben sogar Expert\*innen vorsichtig in ihrer Analyse.

Das Jahr 2024 war schlussendlich von einigen „Aufs“ und mehreren „Abs“ geprägt. Steigende Firmeninsolvenzen und der Einbruch der Automobilbranche hinterlassen Spuren am steirischen Arbeitsmarkt...



In der Steiermark wurde 2024 eine Arbeitslosenquote von 6,1% verzeichnet. (Zum Vergleich: Im Jahr 2023 lag die Quote bei 5,5%). 14.967 Frauen und 20.679 Männer waren im Jahr 2024 ohne Beschäftigung.

## VERTEILUNG NACH GESCHLECHT



Männer

58%

Frauen

42%



## DEZEMBER 2023

” Wie geht’s 2024 weiter?

Das kommende Jahr ist eigentlich kaum einschätzbar – das zeigen auch die Wirtschaftsprognosen. Snobe geht davon aus, dass insbesondere das erste Quartal „hektisch werden dürfte“. Übersetzt: Die Arbeitslosigkeit dürfte ob der Konjunkturtristesse dann noch deutlicher als bisher ansteigen.

Quelle: [https://www.kleinezeitung.at/wirtschaft/stmk\\_wirtschaft/17881301/bisher-moderater-anstieg-trotz-rezession-doch-2024-wird-hektischer](https://www.kleinezeitung.at/wirtschaft/stmk_wirtschaft/17881301/bisher-moderater-anstieg-trotz-rezession-doch-2024-wird-hektischer)

## FEBRUAR 2024



**Regina Geiger, StAF-Geschäftsführerin:**

„Die Zahlen 2023 zeigen wieder einmal, dass die staatlich anerkannte Schuldenberatung Steiermark unverzichtbare Anlaufstelle für Menschen mit finanziellen Problemen in der Steiermark ist. Mehr als zwei Drittel aller Privatkonkursverfahren wurden von den kompetenten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Schuldenberatung Steiermark begleitet. Damit liegen wir österreichweit an der Spitze und tragen somit wesentlich zur Entschuldung von Menschen in der Steiermark bei.“

Quelle: <https://www.news.steiermark.at/cms/beitrag/12942657/154271055/>



Der Bildungsabschluss ist nach wie vor ein wesentliches Kriterium, um am Arbeitsmarkt Fuß fassen zu können. Bei Personen mit geringem Bildungsabschluss (Pflichtschule oder niedriger) lag die Arbeitslosenquote bei rund 43%, bei Akademiker\*innen hingegen bei nur 8%.

### VERTEILUNG NACH BILDUNGSABSCHLUSS



Keine Pflichtschule

**3%**



Mittlere Ausbildung

**4%**



Pflichtschulabschluss

**40%**



Höhere Ausbildung

**11%**



Lehrausbildung

**34%**



Akademische Ausbildung

**8%**

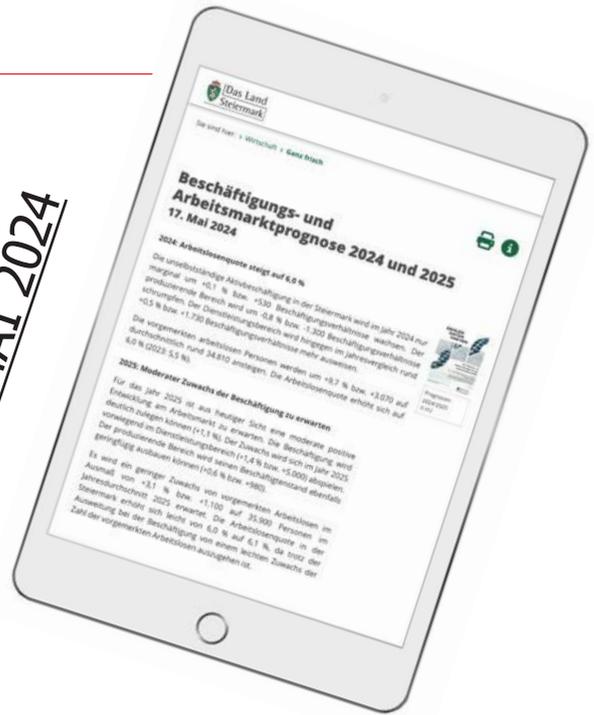


2025: Moderater Zuwachs der Beschäftigung zu erwarten:

Die Arbeitslosenquote in der Steiermark erhöht sich leicht von 6,0 % auf 6,1 %, da trotz der Ausweitung bei der Beschäftigung von einem leichten Zuwachs der Zahl der vorgemerkten Arbeitslosen auszugehen ist.

Quelle: <https://www.wirtschaft.steiermark.at/cms/beitrag/12951123/172307696/>

MAI 2024



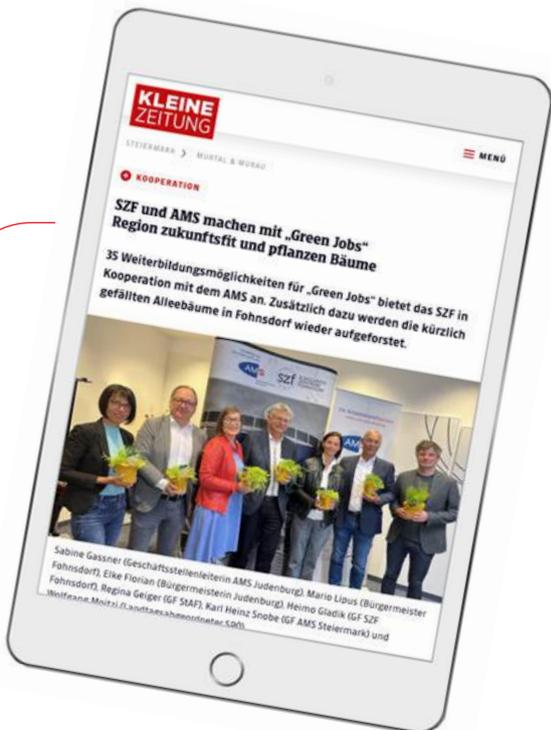
JUNI 2024



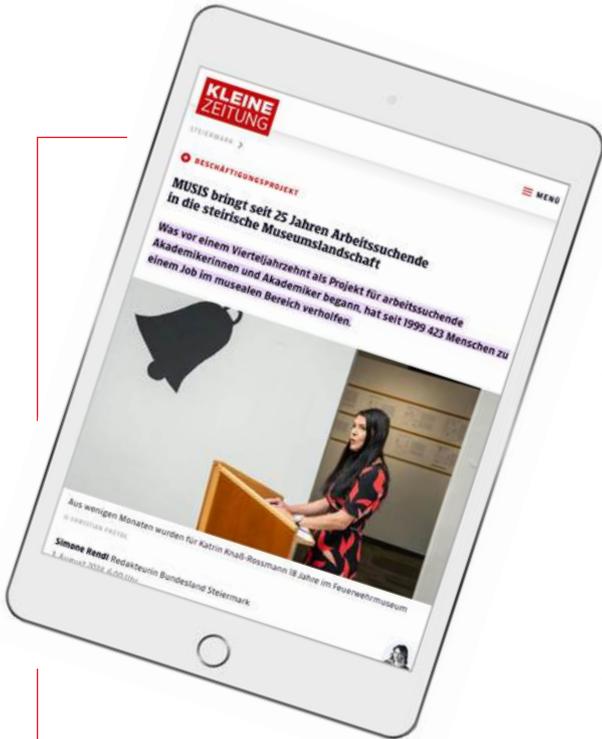
Acht Millionen Euro Fördersumme

Seit April 2024 wird dieses Projekt nun mit rund vier Millionen Euro von der Europäischen Union bis Ende 2025 kofinanziert, hinzu komme eine weitere Förderung in der gleichen Höhe vom Arbeitsmarktservice, erklärt Regina Geiger von der Steirischen Arbeitsförderungs-gesellschaft (StAF), die half, den „Deal“ einzufädeln. Die StAF ist eine Gesellschaft des Landes Steiermark, die seit 2021 EU-Fördermittel in der Steiermark bringt.

Quelle: <https://www.kleinezeitung.at/steiermark/mur-tal/18527757/szf-und-ams-machen-mit-green-jobs-region-zukunftsfit-und-pflanzen>



## AUGUST 2024



“ Was als Projekt für arbeitssuchende Akademikerinnen und Akademiker 1999 begann, wurde inzwischen auf alle Bereiche innerhalb einer musealen Organisation erweitert. „Dazu gehören auch der handwerkliche Bereich und beispielsweise Reinigungstätigkeiten“, so Neuhold. „Denn all dies braucht es genauso, um ein Museum zu erhalten.“

„Das Ziel des Projektes ist, Arbeitsplätze zu schaffen und die steirische Kulturlandschaft weiterzuentwickeln.“  
Nicole Neuhold, Projektleiterin

Gemeinsam mit dem AMS und dem Land Steiermark konnte die Steirische Arbeitsförderungsgesellschaft (StAF) seit Beginn insgesamt 423 Personen einen Job in 114 steirischen Museen vermitteln.

Quelle: <https://www.kleinezeitung.at/steiermark/18718769/musis-bringt-seit-25-jahren-arbeitssuchende-in-die-steirische#:~:text=Was%20vor%20einem%20Vierteljahrzehnt%20als,Job%20im%20musealen%20Bereich%20verholfen.&text=Seit%202018%20Jahren%20ist%20das,Heimat%20von%20Katrin%20Kna%20C3%9F%2DRossmann>

Das Alter spielt ebenfalls eine Rolle bei der Jobsuche.  
Ein Drittel der erwerbslosen Personen ist der Alterskategorie 50+ zuzuordnen.

### IM JAHRESDURCHSCHNITT 2024 WAREN KNAPP 36.000 PERSONEN ARBEITSLOS

Unter 25 Jahre

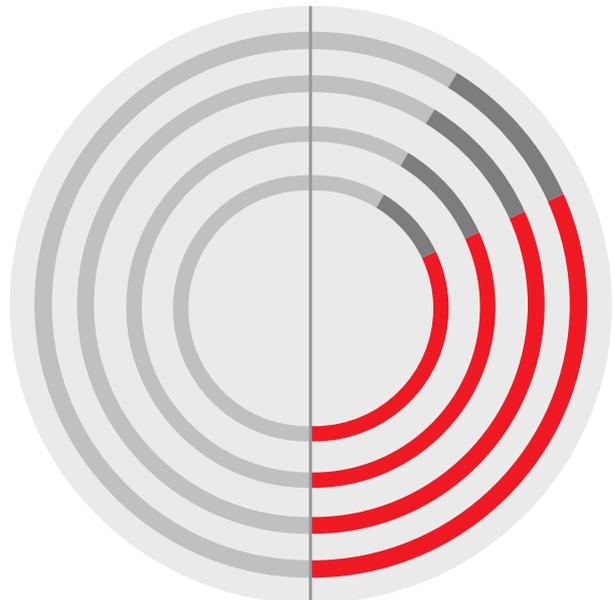
11%

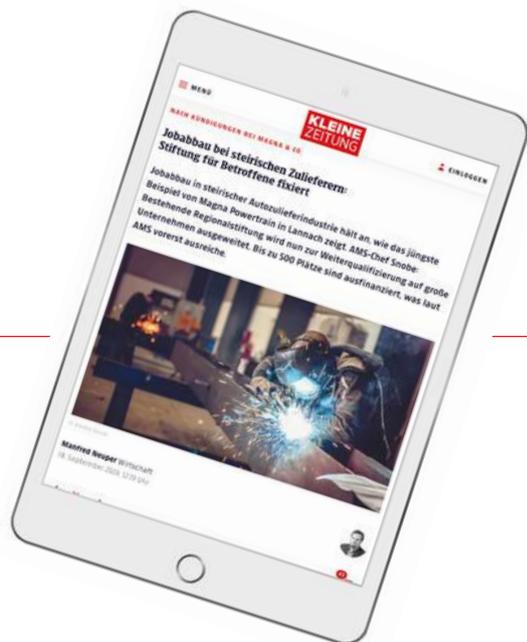
25 bis 49 Jahre

55%

Ab 50 Jahre

34%





## SEPTEMBER 2024

” Wir haben mit dem Land und den Sozialpartnern vereinbart, dass die seit Corona-Zeiten bestehende Regionalstiftung geöffnet wird. Diese war ursprünglich nur für Klein- und Mittelunternehmen (KMU) vorgesehen, nun öffnen wir sie“, sagt Snobe.

Auch Großunternehmen können bis zu 250 Beschäftigte in die Stiftung zur Weiterbildung bzw. Erlangung von Zusatzqualifikationen überführen.

Quelle: <https://www.kleinezeitung.at/wirtschaft/18873835/jobabbau-bei-steirischen-zulieferern-stiftung-fuer-betroffene-fixiert>

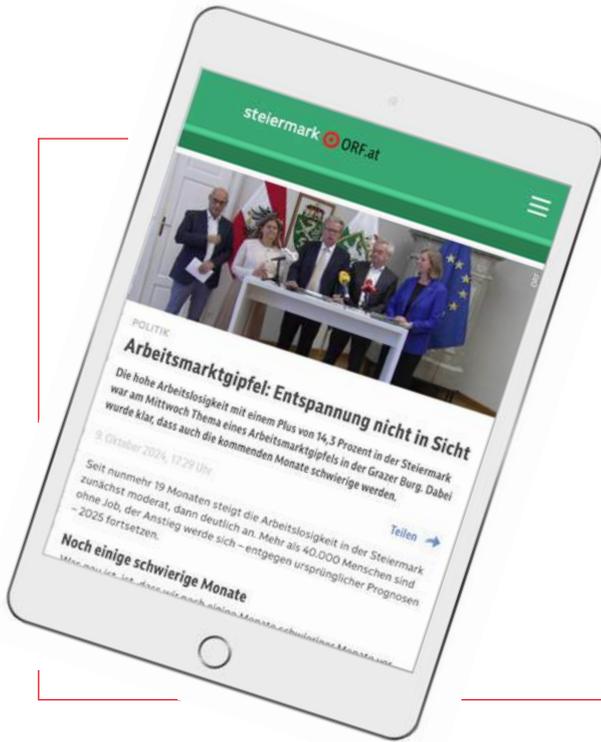
## OKTOBER 2024

” Industrie-Arbeitslosigkeit steigt um 31,2 Prozent [...] Für den derzeit kriselnden Automotive-Sektor wurde, wie berichtet, im Spätsommer gemeinsam mit dem Sozialressort des Landes und den Sozialpartnern die bestehende Regionalstiftung auch auf größere Unternehmen des Autozulieferbereichs ausgeweitet. „Derzeit stehen bis zu 500 Plätze in dieser Stiftung zur Verfügung“, so Snobe.

Quelle: <https://www.kleinezeitung.at/wirtschaft/18919815/um-4000-betroffene-mehr-steirische-arbeitslosigkeit-steigt-um-14>



## OKTOBER 2024



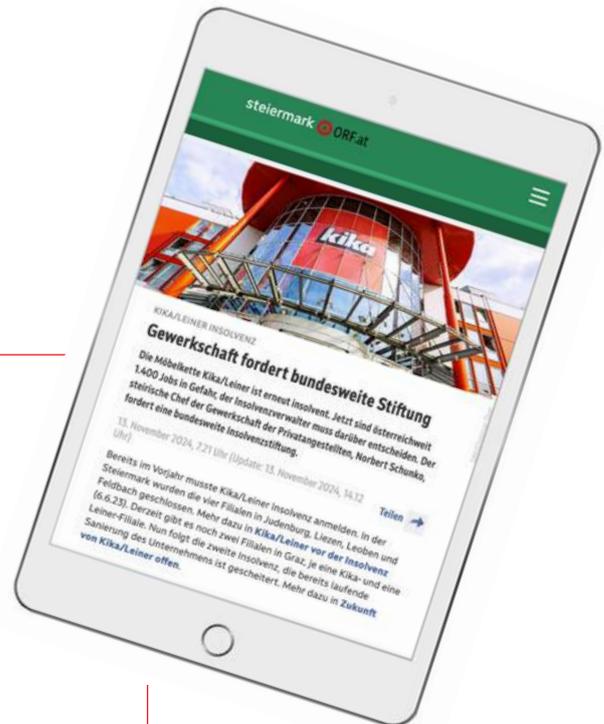
” Die hohe Arbeitslosigkeit mit einem Plus von 14,3 Prozent in der Steiermark war am Mittwoch Thema eines Arbeitsmarktgipfels in der Grazer Burg. Dabei wurde klar, dass auch die kommenden Monate schwierige werden. [...] Ein klares Bekenntnis gab es zur Mitte September aufgeschnürten Regionalstiftung, die anlässlich des Mitarbeiterabbaus in der Automobilindustrie auch für Großbetriebe geöffnet wurde.

Quelle: <https://steiermark.orf.at/stories/3276524/>

## NOVEMBER 2024

” ...jedes Bundesland hat nicht die Möglichkeit einer Insolvenzstiftung, wir haben das ja in der Steiermark [...] weil durchaus viele Beschäftigte nicht sofort wieder einen Job bekommen werden“, sagte Schunko.

Quelle: <https://steiermark.orf.at/stories/3280972/#:~:text=%E2%80%9EEs%20sind%20%C3%BCber%20%C3%96sterreich%201.400,Besch%C3%A4ftigte%20nicht%20sofort%20wieder%20einen>

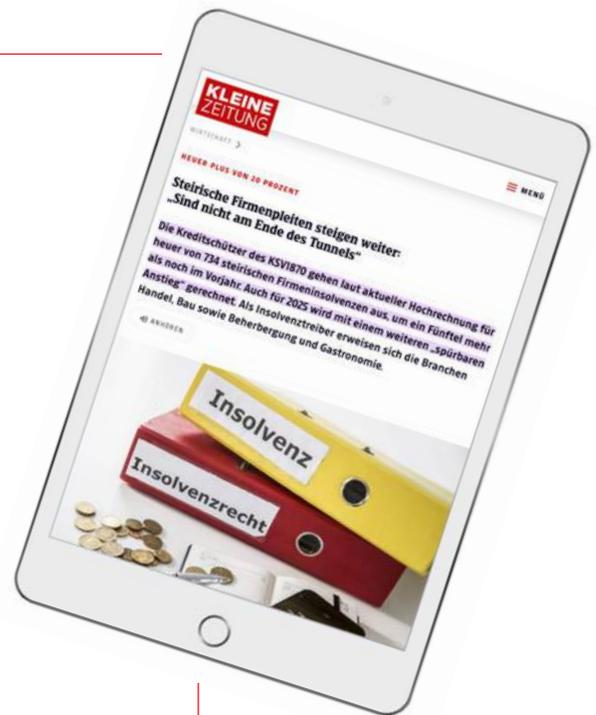


## DEZEMBER 2024



**Steirische Firmenpleiten steigen weiter:** „Sind nicht am Ende des Tunnels“ [...] Die Kreditschützer des KSV1870 gehen laut aktueller Hochrechnung für heuer von 734 steirischen Firmeninsolvenzen aus, um ein Fünftel mehr als noch im Vorjahr. Auch für 2025 wird mit einem weiteren „spürbaren Anstieg“ gerechnet.

Quelle: <https://www.kleinezeitung.at/wirtschaft/19165780/steirische-firmenpleiten-steigen-weiter-sind-nicht-am-ende-des-tunnels#:~:text=Die%20Kreditsch%3%BCtzer%20des%20KSV1870%20gehen,weiteren%20%E2%80%9Esp%3%BCrbaren%20Anstieg%E2%80%9C%20gerechnet.>



Ein turbulentes Jahr liegt hinter dem (steirischen) Arbeitsmarkt. Die anhaltende Teuerung und weiterhin hohe Energie- und Kreditkosten haben Beschäftigte, arbeitssuchende Personen und Unternehmen vor große Herausforderungen gestellt. Expert\*innen prognostizieren für 2025 bereits einen weiteren Anstieg an Firmeninsolvenzen in ganz Österreich – über alle Branchen und Unternehmensgrößen hinweg.

Die Auswirkungen der Einbrüche der Automobilbranche, welche die Steiermark mit einer großen Unternehmenslandschaft in diesem Bereich besonders treffen, sind bereits jetzt sichtbar und werden wohl – davon ist auszugehen – 2025 spürbar werden. Wir werden arbeitssuchenden Personen und steirischen Betrieben mit unserer gesamten Angebotspalette wieder zur Verfügung stehen.

# Die StAF in Zahlen



JEDE ZAHL ERZÄHLT EINE GESCHICHTE. AUCH IM JAHR 2024 HABEN WIR WIEDER ZAHLREICHE BESCHÄFTIGUNGEN ERMÖGLICHT, MIT QUALIFIZIERUNGSMASSNAHMEN ARBEIT-SUCHENDE AM WEG IN EINEN NEUEN JOB BEGLEITET UND STEIRISCHE UNTERNEHMEN UNTERSTÜTZT.



**117**

engagierte  
**Mitarbeiter\*innen**  
(Stammpersonal)



**Über 500**

sinnvolle  
**Beschäftigungen**  
ermöglicht



**Mehr als 550**

**Ausbildungen**  
zur Verfügung gestellt



## Durch **unsere Projekte** erhielten...

mehr als **400**

Frauen...

knapp **300**

Menschen mit  
**Behinderungen bzw.  
gesundheitlichen  
Einschränkungen**

über **250**

Personen  
**50+...**

eine sinnvolle Beschäftigung und /oder Qualifizierung und dadurch eine neue Perspektive am ersten Arbeitsmarkt! Dabei wurden 145 Organisationen, Betriebe & Gemeinden unterstützt.

## Unsere **Erfolge**

**4**

**neue Calls, 15 laufende  
Projekte** für rund **1.500  
Teilnehmer\*innen** in der  
Steiermark

**6.260**

**Personen** erhielten  
**Information und Unter-  
stützung** bei der  
**Schuldenberatung**

**1.572**

**Erstberatungen** bei unserer  
staatlich anerkannten  
**Schuldenberatung**

**768**

**Schuldenregulierungs-  
verfahren** wurden von uns  
begleitet

**2.220**

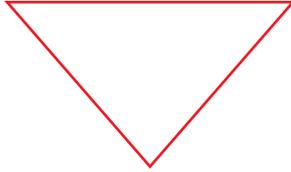
**Jugendliche und zahlreiche  
Multiplikator\*innen** haben an  
unseren **Finanzbildungswork-  
shops** teilgenommen

**Rund 77.055**

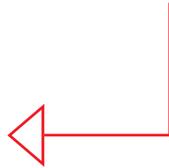
User unserer **Website**

AUFTRÄGE & GENEHMIGUNGEN

**GENERAL-  
VERSAMMLUNG**



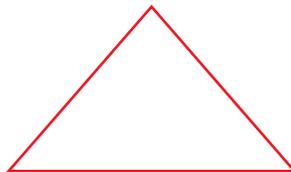
**AUFSICHTSRAT**



**GESCHÄFTS-  
FÜHRUNG**

GESCHÄFTSBEREICHE

<p><b>Beschäftigung</b> Gemeinnützige Beschäftigungsprojekte (GBP)  Niederschwellige Beschäftigung (RidE)  Joboffensive #MiteinanderSozial</p>	<p><b>Qualifizierung</b> <b>Implacement:</b> DIGI:Stiftung Steiermark  <b>Outplacement:</b> Offene Regionalstiftung &amp; Insolvenzstiftung Steiermark  Infodrehscheibe #MiteinanderSozial</p>	<p><b>Schuldenberatung</b> Staatlich anerkannte Schuldenberatung  Finanzbildung  Budgetberatung  Existenzsicherungsberatung für Glücksspieler*innen  Betreutes Konto</p>	<p><b>Strategie, Projektentwicklung, ESF+/JTF</b> Programmentwicklung, -koordination &amp; -umsetzung des ESF+/JTF 2021- 2027  Strategisch inhaltliches Supportangebot</p>
--	--	--	--



FINANZEN

**Land Steiermark**

**AMS Steiermark**

**Europäischer Sozialfonds**

**Unternehmen**

**Geschäftsführerin:**  
Mag.<sup>a</sup> Regina Geiger  
**Prokurist:**  
Mag. Michael Teubl

**Unser Betriebsrat:**  
Gudrun Diestler, Bakk.<sup>a</sup> (Betriebsratsvorsitzende)  
Mag.<sup>a</sup> Sabine Krammer (stv. Betriebsratsvorsitzende)  
Dr. Andreas Kristl (stv. Betriebsratsvorsitzender)  
Dr. Bernhard Schrettle  
Dr. Christoph Gutjahr  
Nina Pucher  
Mag.<sup>a</sup> Gabriele Arnberger

**Aufsichtsrat:**  
Mag. Michael Spreitzhofer  
Mag. Karl-Heinz Snobe  
Christian Schwarz  
**Belegschaftsvertreter\*innen:**  
Gudrun Diestler, Bakk.<sup>a</sup>  
Dr. Christoph Gutjahr



# Was wir tun und wie!

## Beschäftigung

Personen, die am Arbeitsmarkt und darüber hinaus besonders gefordert sind, stehen oft vor großen Schwierigkeiten, um den (Wieder-)Einstieg in den Arbeitsmarkt zu bewältigen. Das betrifft beispielweise Langzeitarbeitslose, Personen über 50, sowie Menschen mit geringer Qualifizierung oder gesundheitlichen Einschränkungen. Durch gemeinnützige Beschäftigungsprojekte und Arbeitskräfteüberlassung schaffen

wir zeitlich befristete Arbeitsplätze für arbeitssuchende Steirer\*innen in den Bereichen Umwelt, Natur, Kunst, Kultur und Archäologie. Die Stellen, die durch die Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Organisationen geschaffen werden, dienen ausschließlich der Arbeit für das öffentliche Gemeinwohl.

Die StAF fungiert dabei als Dienstgeberin, bei der die Beteiligten für einige Monate angestellt sind, bis

ein Übertritt in ein ungefordertes Dienstverhältnis ermöglicht werden kann. Während des gesamten Prozesses werden die Arbeitnehmenden von unseren qualifizierten Mitarbeiter\*innen unterstützt und begleitet. Die Finanzierung erfolgt durch die öffentliche Hand mit dem Ziel, arbeitslose Personen durch eine sinnvolle Beschäftigung zu stabilisieren und sie auf den Arbeitsmarkt vorzubereiten.

Herr A. war zu Beginn des Transitverhältnisses wohnungslos und von mehreren Vermittlungshemmnissen betroffen (mangelnde Qualifikation, Exekutionen, mehr als 10 Jahre Abwesenheit vom Arbeitsmarkt, Alter, diagnostizierte psychische Beeinträchtigungen). Im Rahmen eines unserer Beschäftigungsprojekte hatte Herr A. auch die Möglichkeit, an mehreren

unserer digiFIT-Schulungen teilzunehmen. Auch wurde Herr A. bei der Wohnungssuche unterstützt, zur Schuldenberatung vermittelt und engmaschig beraten und begleitet. Damit nicht genug, denn gegen Ende des Projekts ging es intensiv auf Jobsuche und Herr A. konnte als Produktionsmitarbeiter in einem steirischen Betrieb endlich ein Dienstverhältnis beginnen.

Jobs mit  
Zukunft &  
echtem  
Mehrwert

# St:WUK-Projekte

Mit finanzieller Unterstützung des



Eine **Erfolgsgeschichte**  
seit 1997...

In Kooperation mit verschiedenen Partner\*innen werden in der Steiermark aktuell 10 St:WUK-Projekte umgesetzt. Durch die Finanzierung dieser Beschäftigungsprojekte seitens Arbeitsmarktservice und Sozialressort des Landes Steiermark kann die StAF Personen ein befristetes Beschäftigungsverhältnis ermöglichen. In einem abwechslungsreichen und wertschätzenden Umfeld werden alle Mitarbeiter\*innen individuell unterstützt, wobei im Fokus steht, Personen mit erschwertem Zugang zum Arbeitsmarkt den Weg hin zu neuen Jobs zu ebnet.





## ST:WUK-PROJEKTE: NATUR & UMWELT

ASIST  
ANSCHLÜSSIGEN SOZIALE INITIATIVE STEIERMARK

### TIERGARTEN LEIBNITZ – GENERALSANIERUNG JÄGERHAUS UND GLASHAUS

Das in den letzten Jahren instand gesetzte barocke und unter Denkmalschutz stehende Jägerhaus am Seggauberg wurde weiter mit nachhaltigen Baustoffen ökologisch saniert. Neben der Nutzung des angrenzenden alten renovierten Glashauses und des naturnahen Paradiesgärtleins wurde die Gartenanlagen vergrößert und der eigene Kräuteraanbau intensiviert. Viel Arbeit liegt in der Pflege der alten Streuobstbäume mit richtigen Schutzmaßnahmen sowie die Bodenbearbeitung, Bepflanzung und Pflege. Auf der 1,5 ha großen Wiese mit dem kleinen Waldanteil ist eine artgerechte Tierhaltung geplant.

**Beschäftigungsbereiche:**  
Renovierungsarbeiten · Denkmalpflege ·  
Öffentlichkeitsarbeit · landwirtschaftliche  
Arbeiten · Gartenarbeit und Grünraum-  
pflege · Waldarbeit · Reinigungsarbeiten  
· Erzeugung von hochwertigen Holzpro-  
dukten · Anzucht von Kräuterraritäten ·  
Verwertung von Obstsorten · Bewusst-  
seinsbildung

**Beschäftigungsbereiche:**  
Landschaftspflege · Naturpark- und  
Projektbetreuung · Veranstaltungs- und  
Ausstellungsgestaltung · Bildungsarbeit  
· Öffentlichkeitsarbeit · Büroorganisation  
· Natur und Landschaftsschutz · Pflege  
von Naturschutzflächen und Biotopma-  
nagement · Betreuung von Besucher\*in-  
nenzentren · Neophytenmanagement



### ARBEITSPLÄTZE FÜR STEIRISCHE NATURPARKREGIONEN

Die Naturparke Eisenwurzen, Pöllauer Tal, Zirbitzkogel-Grebenzen, Sölkäler, Mürzer Oberland und Almenland sind wichtige Regionen, welche die Steiermark repräsentieren. Ihre gesetzlichen Funktionen sind: Schutz, Erholung, Bildung und Regionalentwicklung.

Die verschiedenen Tätigkeitsbereiche in unserem Projekt tragen zur Schaffung von neuen und zukunftsorientierten Arbeitsplätzen bei und sichern einzigartige Kultur- und Naturlandschaften sowie ein hohes Maß an Biodiversität.



## NATUR.WERK.STADT – MEHR NATUR IN DIE STADT

Wir unterstützten den | naturschutzbund | Steiermark aktiv bei der Renaturierung, Pflege und Erhaltung seiner über 600 Naturflächen. Weitere Aktionsbereiche sind: Das Wertschätzungszentrum, die Kartierung von Baumbeständen und Neophyten, die Stärkung der Artenvielfalt im urbanen Raum, die Öffentlichkeits- und Vereinsarbeit und vieles mehr. Arten- und Lebensraumschutz, Wissenstransfer sowie Bewusstseinsbildung für alle Altersgruppen zählen zu unseren wichtigsten Schwerpunkten.

**Beschäftigungsbereiche:**  
 Gartenarbeit · Nähen · Produktherstellung · Mitarbeit in der Projekt- und Bildungsarbeit · Reinigung und Infrastrukturtätigkeiten · Workshopbetreuung · Betreuung von Bücherboxen und einer kleinen Bibliothek · Officetätigkeiten · Phontypie und Diktate · Mitarbeit bei der Öffentlichkeitsarbeit · Fotografie · Homepagebetreuung und Grafik



**Beschäftigungsbereiche:**  
 Schulungen in den Bereichen: Energiearmut · Stromkostenberatungen · Thermografie · Gartenbau- und Gemüsebau · Grünraumpflege · Neophytenmanagement · Haushaltsmanagement · Reinigung · Herstellung von Holzprodukten: Hochbeete · Garten-Dekorationselemente · solare Holzprodukte · Bewusstseinsbildung: ökologischer Fußabdruck · 1x1 der Schulden · Klimawandel und -anpassung · Biodiversität



## HAUS DER ENERGIE – INVASIVE NEOPHYTEN-KLIMABOTSCHAFTER STADTGARTEN

Wir sind ein Klimabündnisbetrieb und tragen das Gütesiegel für soziale Unternehmen. Gemeinsam mit der im Haus eingerichteten Neophyten-Informationsstelle und dem als „Klimabotschafter“ titulierten Stadtgarten sind wir eine Drehscheibe für Informationen rund um die Themen Energie, Klimawandel und -anpassung. Bei Bildungsprogrammen im Haus, im Stadtgarten, im Waldgarten und im Outdoor-Klassenzimmer am Nymphenweiher erhalten Schulklassen, Kindergärten und Interessierte Informationen über die Erhaltung der Biodiversität, Neophyten-Management, Gartenbau und vieles mehr.



## NATUR.WERK.STADT VOITSBERG

Wir bringen mehr Natur in die Stadt Voitsberg und setzen Impulse zum Schutz der Natur. Weitere Aktionsbereiche sind: Die Pflege und Instandhaltung des Gebiets rund um die Burg Obervoitsberg, die Pflege des Permakulturgartens und der Blühwiesen, die Kartierung von Neophyten, die Stärkung der Artenvielfalt im urbanen Raum, die Sensibilisierung, Workshops für Kinder und Erwachsene und vieles mehr. Arten- und Lebensraumschutz, Wissenstransfer sowie Bewusstseinsbildung für alle Altersgruppen zählen zu unseren wichtigsten Schwerpunkten.

**Beschäftigungsbereiche:**  
 Gartenarbeit · Workshopbetreuung · Mitarbeit in der Bildungsarbeit · Officetätigkeiten · Presse- und Öffentlichkeitsarbeit · Nähen · Produktherstellung · Allgemeine Projektarbeit



**IM JAHR 2024 KONNTEN WIR IN DEN BEREICHEN WISSENSCHAFT, UMWELT UND KULTUR ÜBER 450 PERSONEN EINE BESCHÄFTIGUNG ERMÖGLICHEN.**

**ST:WUK-PROJEKTE:**

**KUNST, KULTUR & ARCHÄOLOGIE**



**KULTURPARK HENGIST**

Im Zentrum unserer Arbeit stehen die Erforschung, Bearbeitung und Präsentation des historischen Erbes in der Region Hengist rund um den Wildoner Schlossberg und Buchkogel. In öffentlichkeitswirksamen und volksbildnerischen Veranstaltungen, Ausstellungen und Publikationen präsentieren wir die geologischen, archäologischen, historischen, kunsthistorischen, volkskundlichen und naturwissenschaftlichen Schätze der Mittelsteiermark.

**Beschäftigungsbereiche:**

- Wissenschaft · Archäologische Grabung
- Fundbearbeitung · Fundverwaltung ·
- Bauaufnahme · Denkmalpflege ·
- Öffentlichkeitsarbeit

**Beschäftigungsbereiche:**

- Projekt-, Office-, Theater- und
- Veranstaltungsmanagement ·
- Bühnenaufbau · Buchhaltung
- Instandhaltung und Reinigung



**UNIT**

Wir arbeiten mit junger Kunst und jungen Künstler\*innen und entwickeln innovative Positionen und Programme. Das DRAMA FORUM fördert die Produktion zeitgenössischer, dramatischer Texte, macht sie erfahrbar und setzt somit die steirische Autor\*innentradition fort. Das KUNSTLABOR Graz bringt sich im Alltag ein, ist im Sozial- und Bildungsbereich tätig und schafft Beteiligung. Es entstehen Räume, in denen Menschen ihre Einzigartigkeit zeigen und gemeinsam künstlerisch gearbeitet, gelernt und gehandelt wird.



## MUSIS – DEN MENSCHEN UND MUSEEN VERPFLICHTET

MUSIS – Steirischer Museumsverband ist die **Servicestelle, Bildungseinrichtung und Ideenschmiede für Museen**. Gemeinsam entwickeln wir Netzwerke mit Bibliotheken, Archiven sowie Bildungs-, Kultur- und Tourismuseinrichtungen. So ermöglichen wir mit unseren Partner\*innen eine zeitgemäße und anregende Museumslandschaft. Das Modul Holzmuseum stärkt mit seiner Ausstellungs- und Vermittlungsarbeit den Gedanken der Nachhaltigkeit und die Verbreitung des Holzbewusstseins.



## ASIST – ARCHÄOLOGISCH SOZIALE INITIATIVE STEIERMARK

Die Durchführung archäologischer Ausgrabungen sowie die touristische Erschließung historisch bedeutender Denkmäler gehören zu den **Hauptaufgaben des Projektes**. Sowohl die Erforschung als auch der Schutz des archäologischen Erbes sind unser Ziel, an dem wir in Kooperation mit anderen Institutionen arbeiten. Auch Öffentlichkeitsarbeit wird als bedeutsam für die Denkmalpflege und den oft schwer zu bewerkstellenden Schutz relevanter Objekte angesehen und gehört neben der Forschung zu den Kernpunkten unserer Arbeit, die sich auf die südliche und südwestliche Steiermark konzentriert.



## DIE MANUFAKTUR

### MANUFAKTUR

Wir engagieren uns in den **Bereichen:** Bewahren von (Alt)bestand, Restaurierung, Reparaturen, Upcycling, Kreislaufwirtschaft, das Weiterverwenden von Materialien und Ressourcen sowie Umweltschutz und Bewusstseinsbildung für Nachhaltigkeit – sozial, kulturell, ökologisch und ökonomisch. Dabei sind uns der interkulturelle Dialog und die individuelle Förderung unserer Mitarbeiter\*innen wichtig.



**MODELLE ZUR  
NIEDERSCHWELLEN  
BESCHÄFTIGUNG SIND SEIT  
2012 BEI UNS VERANKERT.**



## RIDE – REINTEGRATION IN DIE ERWERBSARBEIT

Besonders für Personen mit erschwerten Bedingungen am Arbeitsmarkt fehlt es oft an angemessenen Beschäftigungsmöglichkeiten. Das Projekt „Reintegration in die Erwerbsarbeit“ (RidE) – ein vom Europäischen Sozialfonds kofinanziertes Eigenprojekt der StAF – setzt genau bei diesem Mangel an. Durch die verschiedensten Arbeitsmöglichkeiten und die Kompetenz unserer St:WUK Projekte ermöglichen wir den Menschen, in kleinen Schritten am Arbeitsmarkt Fuß zu fassen. Dank der Projekte können die Teilnehmer\*innen auch nur stundenweise einer Beschäftigung nachgehen und so Schritt für Schritt Selbstvertrauen aufbauen, einen regelmäßigen Arbeitsalltag kennenlernen und Freude an der Arbeit finden. Das Angebot orientiert sich dabei an den individuellen Bedürfnissen und Möglichkeiten der Arbeitnehmer\*innen. Ziel der Projekte ist eine erfolgreiche (Re-)Integration in den Arbeitsmarkt.

**Beschäftigungsbereiche:**  
Allgemeine Projektarbeit, Hilfstätigkeiten in den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit, Büro, Gärtnerei, Ausstellungsplanung und -betreuung, Grabungstechnik, Bodendenkmalpflege, Fundbearbeitung, Garten- und Landschaftspflege. Reparieren von Textilien, Reinigung und Infrastrukturtätigkeiten. Unterstützung in Museumsdiensten, im Theater, der Veranstaltungstechnik oder der Workshopbetreuung. Mitarbeit in der Projekt- und Bildungsarbeit.

Herr W. wird aufgrund eines schwebenden Gerichtsverfahrens laufend unterstützt. Durch die Kontaktaufnahme mit der Männerberatungsstelle, die Ressourcenaktivierung zur Bewältigung des Arbeitsalltags im Projekt, die Neustrukturierung seines privaten Alltags sowie die Lösungsvorschläge für seine komplizierte Wohnsituation

mittels Kontaktaufnahme mit der Gemeinde brachten eine erhebliche Stärkung seiner Motivation und Perspektiven bis hin zur proaktiven Handlung betreffend Zahlungsrückstände. Die konsequente Arbeit zur Stabilisierung und zum Durchhalten zeigen erste Erfolge in einem geregelten Arbeitsalltag.

### Beteiligte St:WUK-Projekte

- ▶ „Natur.Werk.Stadt“,
- ▶ „Die Manufaktur“,
- ▶ „ASIST – Archäologisch Soziale Initiative Steiermark“,
- ▶ „Haus der Energie“
- ▶ „UNIT“

# Joboffensive #MiteinanderSozial

WWW.MITEINANDER-SOZIAL.AT



WIR QUALIFIZIEREN  
FACHKRÄFTE FÜR  
DIE STEIRISCHE  
BEHINDERTENHILFE  
IN ALLEN REGIONEN.

## EIN EINZIGARTIGES PROJEKT – ÖSTERREICHWEIT

Qualifizierte, professionelle und motivierte Mitarbeiter\*innen stellen eine wichtige Säule der Behindertenhilfe dar - Unternehmen aus diesem Bereich kämpfen aber häufig mit Personalmangel. Gleichzeitig gibt es zahlreiche Arbeitssuchende, die gerne in sozialen Berufen tätig wären, jedoch über keine passende Qualifikation verfügen. Genau hier setzt die Joboffensive der des Sozialressorts des Landes und des AMS an.

Interessierte Teilnehmer\*innen werden zu qualifizierten Mitarbeitenden im Sozialbereich ausgebildet und erhalten von Anfang an eine entlohnte Anstellung bei der StAF. Davon profitieren nicht nur die Auszubildenden, sondern auch Unternehmen, die dadurch professionelle Mitarbeiter\*innen mit einer fundierten theoretischen und praktischen Ausbildung im Bereich der Behindertenarbeit oder Behindertenbetreuung gewinnen.

## IN DER STEIERMARK SIND DIE BERUFS- UND AUSBILDUNGSMÖGLICHKEITEN IM SOZIALBEREICH SEHR GEFRAGT UND VIELFÄLTIG.



Nach jahrelanger Selbstständigkeit im technisch-handwerklichen Bereich, wollte Herr B. mit knapp 50 Jahren eine berufliche Veränderung wagen und somit in einem komplett anderen Bereich Fuß fassen. Offen und neugierig, wie Herr B. ist, konnte er sich verschiedenste Tätigkeitsfelder vorstellen, doch eine fixe Idee begleitete ihn – er wollte in den Sozialbereich. Der Vater von 4 Kindern wurde auf das Projekt Joboffensive der StAF aufmerksam und hat sich sofort dazu entschieden

einsteigen. Herr B. bildete sich bereits in der Vergangenheit häufig fort, war stets zielstrebig und auch das Lernen fiel ihm nie sonderlich schwer. So startete Herr B. die 2-jährige Ausbildung, welche erforderlich ist, um als Fachkraft in der Behindertenhilfe tätig zu sein, im Rahmen der Joboffensive. Das Team und die Klient\*innen der steirischen Einrichtung, in welcher Hr. B. mit Sommer 2025 sein Dienstverhältnis beginnt, dürfen sich auf einen großartigen Kollegen und Betreuer freuen.



# Qualifizierung

Ausbildung mit  
Jobchance



**WIR FUNGIEREN ALS BRÜCKEN-  
BAUER ZWISCHEN ARBEIT-  
SUCHENDEN MENSCHEN UND  
STEIRISCHEN UNTERNEHMEN.**

Eine fundierte Qualifikation ist für Jobsuchende eine Grundvoraussetzung für ein nachhaltiges Dienstverhältnis. Wer gut ausgebildet ist, hat deutlich bessere Chancen, am Arbeitsmarkt Fuß zu fassen.

Duale Ausbildungsmodelle schaffen die Voraussetzungen dafür und steigern damit die Jobchancen für

erwerbslose Personen. Die StAF als Stiftungsträgerin stellt nicht nur den Wiedereinstieg ins Berufsleben in den Mittelpunkt, sondern auch die Förderung langfristiger Dienstverhältnisse. Gemeinsam mit der movement Personal- und Unternehmensberatung GmbH setzen wir in diesem Geschäftsbereich das umfassende Maßnahmenpaket der Arbeitsstiftungen um. Die Finanz-

ierung erfolgt durch das AMS Steiermark, das Sozialressort des Landes Steiermark sowie private Unternehmen. Eine Infodrehscheibe fungiert zudem seit 2022 als zentrale Anlaufstelle für Arbeitssuchende und Betriebe, um professionell und anbieterneutral beim ersten Schritt in den Sozialbereich zu unterstützen.

## REGIONALSTIFTUNG STEIERMARK

Der wirtschaftliche Wandel, Teuerungen oder Marktveränderungen betreffen gerade Kleinst-, Klein- und Mittelunternehmen sowie bestimmte Branchen oft finanziell sehr stark. Personalabbau ist nicht selten die Folge dessen. Die offene Regionalstiftung Steiermark setzt genau hier an und stellt betroffenen Mitarbeiter\*innen ein umfassendes Maßnahmenpaket zur Verfügung. Durch arbeitsmarktpolitisch sinnvolle Qualifizierungen werden Mitarbeiter\*innen dabei unterstützt, neue Perspektiven zu finden und wieder am Arbeitsmarkt Fuß zu fassen. Während der Teilnahme erhalten die Betroffenen den vollen AMS-Bezug sowie ein monatliches Stipendium. Durch die Outplacementstiftung wird den Unternehmen ermöglicht, den notwendigen Personalabbau sozialverträglich zu organisieren.

Wenn ein **steirisches KMU** oder ein **Großunternehmen der Automobilbranche** aus wirtschaftlichen Gründen Personal abbaut, sind wir zur Stelle und stehen den betroffenen Mitarbeiter\*innen zur Seite. Dieses Angebot steht in der Steiermark dauerhaft zur Verfügung!

Herr F. kam mit einem konkreten beruflichen Ziel in die Stiftung: **Endlich sein Lehramtsstudium für die Sekundarstufe abschließen, das der 4-fache Familienvater 2017 begonnen und aufgrund von Schwierigkeiten bei der Vereinbarkeit von Studium und Kinderbetreuung abbrechen musste.**

Sein Unternehmen ermöglichte ihm die Teilnahme an der Regionalstiftung und Herr F. nahm nach der erfolgreichen Absolvierung des Auswahlverfahrens bereits in seiner Freistellung das Studium im Oktober 2023 auf. Schon ein halbes Jahr später erhielt Herr F. ein

Stellenangebot, allerdings befristet und außerhalb von Graz. Dennoch hoch motiviert, unterbrach er die Stiftungsteilnahme für die Zeit der befristeten Anstellung und versuchte in den Ferien die fehlenden Lerninhalte nachzuholen. Wenige Monate später erhielt Herr F. erneut ein Stellenangebot: Dieses Mal unbefristet und in Wohnortnähe. Seit Beginn des Schuljahres 2024/25 arbeitet Herr F. in einer festen Anstellung als Chemie- und Mathematik-Lehrer und schließt parallel sein Studium an der Universität ab.

Kurz vor den Weihnachtsfeiertagen wurde Frau H. 2023 von der Insolvenz ihres Betriebes überrascht. Die Unsicherheit, wie es mit ihrer fast abgeschlossenen Lehre als Graveurin weitergehen könnte, war entsprechend groß. Während einer Betriebsversammlung wurde Frau H. auf die Insolvenzstiftung aufmerksam und bat um Unterstützung. Die kompetente Betreuung ermöglichte es ihr

in Absprache mit dem AMS, ihre Lehre innerhalb der Stiftung fortzuführen und mit Jänner 2024 in die letzte Berufsschulklasse einzusteigen. Mittlerweile konnte Frau H. sowohl ihre Berufsschule als auch die Lehrabschlussprüfung erfolgreich abschließen und ist bereits in einem festen Dienstverhältnis.

## INSOLVENZSTIFTUNG STEIERMARK

Die Insolvenzstiftung Steiermark unterstützt Personen, die von der Insolvenz ihres Arbeitgebers betroffen sind und hilft dabei, mit maßgeschneiderten Ausbildungen die Jobchancen am Arbeitsmarkt zu erhöhen. Bevor die steirische Insolvenzstiftung ins Leben gerufen wurde, hatten nur Mitarbeitende großer Unternehmen Zugang zu einer Outplacementstiftung. Nun steht die Teilnahme auch Personen aus Kleinst-, Klein- und Mittelbetrieben offen. Dabei werden die Teilnehmer\*innen nach einer Orientierungsphase mit einem individuellen Ausbildungspaket optimal auf einen neuen Job vorbereitet.

In den **Jahren 2023 und 2024** wurde vielen betroffenen Mitarbeiter\*innen der Kika/Leiner-Insolvenz eine **neue Perspektive** gegeben. Auch Mitarbeiter\*innen von **Kleinstunternehmen**, die von einer **Firmeninsolvenz** betroffen sind, konnten rasch unterstützt werden.

## DIGI:STIFTUNG STEIERMARK

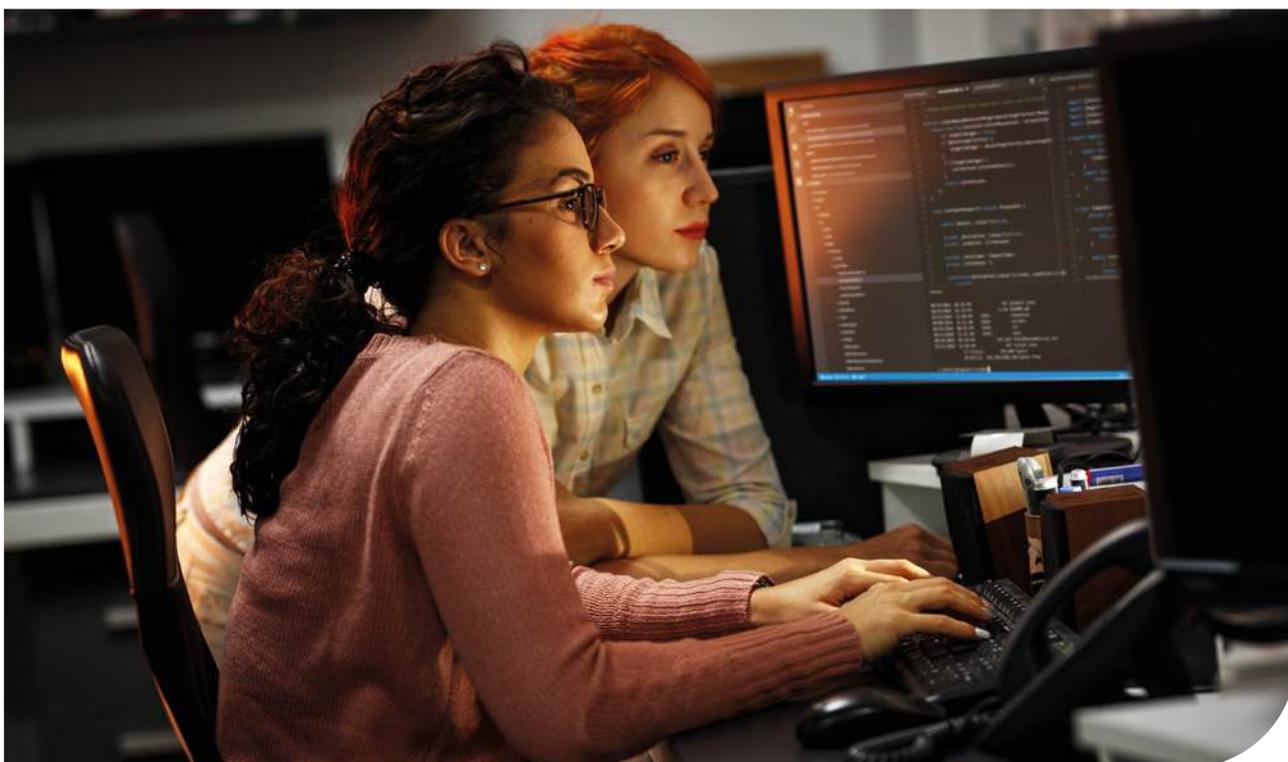
Steirische Unternehmen sind seit geraumer Zeit auf der Suche nach Mitarbeitenden, die über umfassendes Know-how in Tätigkeitsfeldern mit hohem Digitalisierungsgrad verfügen. Dieser Bedarf hält weiterhin an. Die geforderten Fähigkeiten verlangen intensive Ausbildungen und oft verschiedene Qualifizierungsmaßnahmen, über die arbeitssuchende Personen kaum verfügen. Dies führt auch zu einer verringerten Chance am Arbeitsmarkt für arbeitslose Personen. Die DIGI:Stiftung bringt interessierte Arbeitnehmer\*innen und Arbeitgeber\*innen zusammen. Im Rahmen eines gemeinsam erstellten Ausbildungsplans werden theoretische Kenntnisse vermittelt und die praktische Ausbildung gleich im zukünftigen Betrieb ausgeübt. Ziel der Stiftung ist ein langfristiges Dienstverhältnis in einem steirischen Unternehmen.

Mit der **DIGI:Stiftung** konnten wir innerhalb von **3 Jahren** rund **130 arbeitslose Personen** zu **IT-Fachkräften** qualifizieren!

Nach einer Phase mit schulischen Problemen und dem Abbruch der Oberstufe wollte sich Herr T. mit Anfang 20 neu orientieren. Auf der Suche nach beruflichen Möglichkeiten entschied er sich 2022 für eine Lehre im Bereich IT Systemtechnik und Betriebstechnik im Rahmen der DIGI:Stiftung. Durch

seine Stiftungsteilnahme konnte Herr T. die reguläre Lehrzeit von 4 Jahren verkürzen. So schloss er bereits nach 24 Monaten erfolgreich seine Lehre ab – ganz ohne Probleme in der Schule, dafür mit direkter Übernahme ins fixe Dienstverhältnis.

Mit finanzieller Unterstützung des





## INFODREHSCHLEIBE, MEIN JOB IM STEIRISCHEN SOZIALBEREICH

Im Herbst 2022 wurde die Kampagne #MiteinanderSozial ins Leben gerufen, um sichtbar zu machen, was die soziale Steiermark zu bieten hat. Ziel der Kampagne war es, aufzuzeigen, welche Möglichkeiten ein Job im Sozialbereich in der Steiermark den Interessent\*innen eröffnet.

Im Fokus stand, die Professionalität, die vielfältigen Einsatzbereiche und das respektvolle Arbeitsumfeld sichtbar zu machen und so viele Interessierte zu gewinnen. Die Plattform bietet nicht nur Informationsmöglichkeiten über offene Jobs, sondern unterstützt gemeinsam mit Partner\*innen Jobsuchende dabei, den für sie richtigen Ausbildungsweg zu finden.

Frau M. war viele Jahre in der Gastronomie als Kellnerin, Küchenhilfe und Reinigungskraft tätig. Mit Mitte 30 wechselte sie in eine steirische Tageseinrichtung im Sozialbereich, in der sie Reinigungstätigkeiten übernahm. Dem Einrichtungsleiter war der positive und empathische Zugang zu den Klient\*innen von Beginn an aufgefallen, woraufhin dieser Frau M. motivierte, sich eine Ausbildung im Bereich der Fachsozialbetreuung mit pflegerischem Schwerpunkt zuzutrauen. Ein wenig Zeit ist vergangen, doch dann meldete sich Fr. M. bei unserer Infodrehscheibe.

Nach erfolgreichen Schnupperpraktika bestand Frau M. die Aufnahmeprüfung zur Fachsozialbetreuung Behindertenarbeit. Mittlerweile hat sie den 1. Teil ihrer Ausbildung im Rahmen unserer Joboffensive positiv absolviert und ist ausgebildete Pflegeassistentin. Im Herbst 2024 legte Frau M. nach und lässt sich zur Fachsozialbetreuerin in der Behindertenarbeit ausbilden. Im Sommer 2025 wird sie auch diese Ausbildung abschließen und der oststeirischen Tageseinrichtung zwar als Reinigungskraft abhandenkommen, jedoch das Team als Fachkraft in der Behindertenhilfe verstärken.

Auch online haben sich viele auf unserer umfassend eingerichteten Landingpage informiert: **www.miteinander-sozial.at** Knapp **50.000 Personen** haben sich so informiert.

Über **140 Personen** durften wir auch persönlich bis zum 1. Schritt begleiten.

# Strategie, Projektentwicklung, ESF+/JTF



## **Potenziale ausschöpfen** **Qualifizierung fördern** **Beschäftigungschancen verbessern**

Wir bringen als „Zwischengeschaltete Stelle (ZwiSt)“ in Zusammenarbeit mit der Verwaltungsbehörde im Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft europäische Arbeitsmarktpolitik zu den Steirer\*innen. Denn das österreichische Programm ESF+/JTF ist das wichtigste Finanzinstrument der Europäischen Union für Investitionen in Menschen. Das Programm fördert Arbeit und Qualifizierung, um zugleich Armut und Ausgrenzung zu reduzieren. Gemeinsam mit den nationalen Kofinanzierungs-Partner\*innen entwickeln wir konkrete Umsetzungsschwerpunkte für die Steiermark. Neu im steirischen Mittelpunkt steht der „Just Transition

Fund (JTF)“ - ein Fonds, der Arbeitskräfte zukunftsorientiert qualifiziert, Betriebe durch Fachkräfte stärkt und Regionen auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit fördert. Auf Basis des österreichischen ESF+/JTF Programms und der Arbeitsmarktpolitischen Strategie Steiermark 2030 wurden im Jahr 2024 vier neue Förder-Calls für Projekteinreichungen veröffentlicht, um innovative Ideen zu finden und deren Umsetzung zu unterstützen. Nicht nur operativ, sondern auch strategisch können wir mit diesem Bereich unsere Expertise vielfältig einbringen. Im Rahmen der Teilbereiche Strategie & Projektentwicklung begleiten wir die Weiterentwicklung von Projekten, unter-

stützen bestehende Prozesse strategisch und beobachten aktuelle und zukünftige Entwicklungen am Arbeitsmarkt. Unser Ziel ist es, lösungsorientierte Antworten auf Fragen zu arbeitsmarktpolitischen Problemstellungen zu finden.

**Im Auftrag des  
Sozialressort des  
Landes Steiermark**



## EU-MITTEL FÜR DIE STEIERMARK 2024



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

### Call „BEP“

Beschäftigung und Perspektive am Arbeitsmarkt für Jugendliche und junge Erwachsene mit Fluchtbiografie

Ziel des Calls, der gemeinsam mit dem AMS Steiermark und der Stadt Graz veröffentlicht wurde, war es, Maßnahmen zu fördern, die junge Männer mit Fluchtbiografie beim **Einstieg in den Arbeitsmarkt** unterstützen und deren Chancen auf eine längerfristige Arbeitsmarktintegration, selbstbestimmte Erwerbstätigkeit und Existenzsicherung verbessern. Zur Umsetzung wurde ein Projekt ausgewählt - im Zentrum steht ein innovatives Angebot mit vielfältigem Beschäftigungsspektrum für 260 Teilnehmer im Raum Graz.

### 3 Calls „Just Transition Styria“

Beratungs-, Qualifizierungs- und Beschäftigungsmaßnahmen zur Bewältigung sozioökonomischer Herausforderungen beim **Übergang zu einer klimaneutralen Wirtschaft**

Ziel der Fördercalls war es, Maßnahmen zu fördern, welche die Bewältigung der sozialen, beschäftigungsspezifischen, wirtschaftlichen und ökologischen Auswirkungen des **Übergangs zu einer klimaneutralen Wirtschaft** unterstützen.

Durch Qualifizierungs-, Beratungs- und Beschäftigungsangebote sollen Beschäftigten sowie arbeitssuchenden Personen in besonders betroffenen Regionen **neue Berufs-**

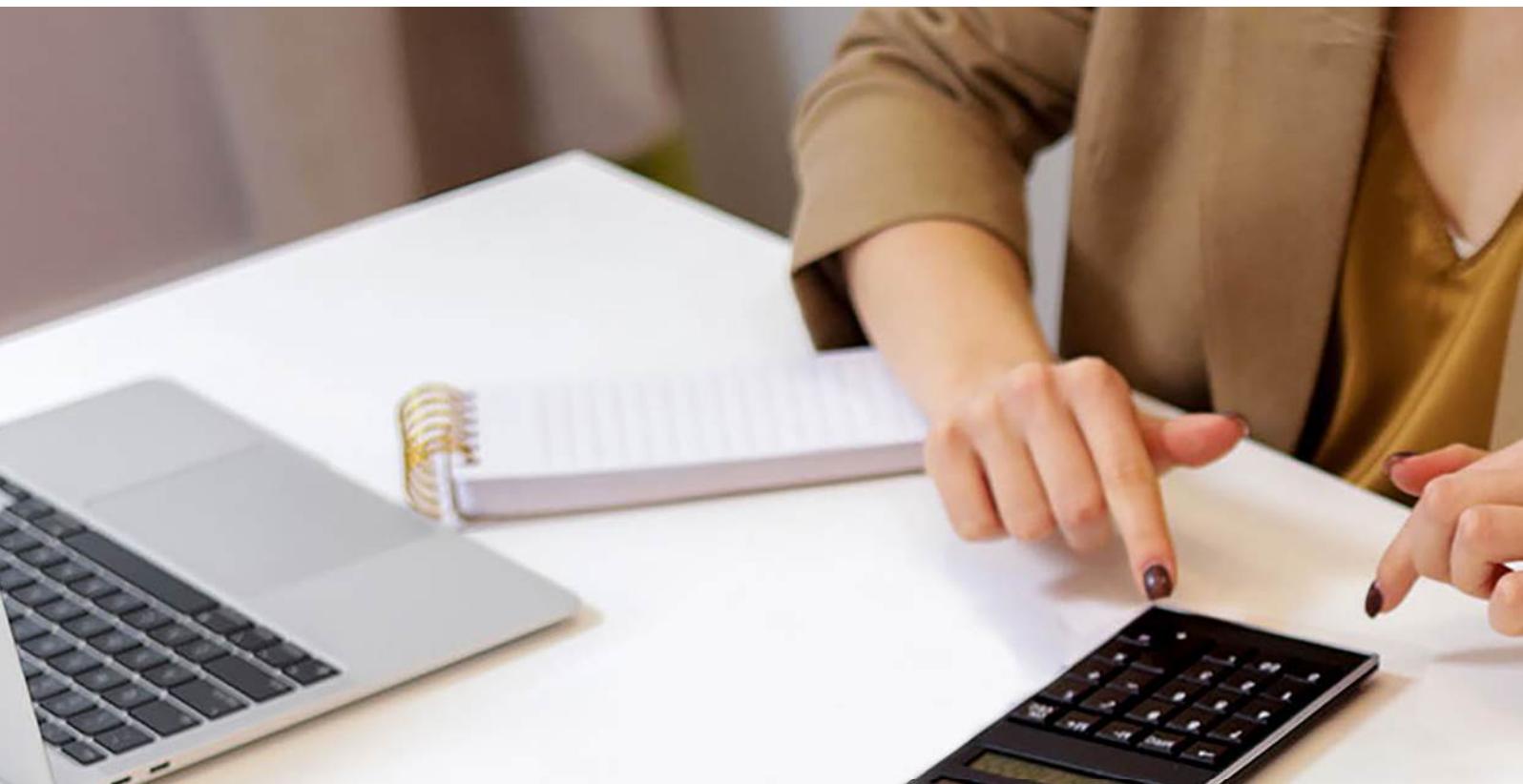
**und Zukunftschancen** eröffnet werden. Durch vielfältige Projektansätze sollen Beschäftigungschancen verbessert, zukunftssichere Arbeitsplätze in Wachstumsbranchen gefördert sowie das **Arbeits- und Fachkräftepotenzial** gestärkt werden.

Gleichzeitig leisten diese Maßnahmen einen Beitrag zur Wettbewerbsfähigkeit der regionalen Wirtschaft und können dadurch wiederum neue Beschäftigungsmöglichkeiten eröffnen.

#### Wir qualifizieren nachhaltig!

Alle ESF+/JTF-geförderten Projekte wurden im Jahr 2024 erfolgreich weitergeführt oder haben volle Fahrt aufgenommen. Darunter auch das **8 Millionen Projekt „Green Jobs“**. 500 Personen werden in **klima- und umweltrelevante Berufsfelder** qualifiziert und **steirische Unternehmen** profitieren von den künftigen **Fachkräften**.

# Schuldenberatung



**DIE STAATLICH ANERKANNTE  
SCHULDENBERATUNG  
STEIERMARK WURDE 2023  
IN DIE STAF EINGEGLIEDERT.**

Die staatlich anerkannte Schuldenberatung Steiermark bietet jährlich mehreren tausend Menschen Unterstützung bei der Regelung ihrer finanziellen Angelegenheiten. Wirtschaftliche Probleme gehen jedoch oft mit persönlichen Schicksalen und häufig auch mit beruflichen Herausforderungen einher.

So war es eine folgerichtige Maßnahme, die Schuldenberatung in die Steirische Arbeitsförderungsgesellschaft einzugliedern. Seit 2023 können wir nun unsere Synergien bündeln und damit noch mehr betroffene Personen mit breit gefächerten Hilfestellungen unterstützen, die nun alle unter einem Dach zu finden sind.

Staatlich anerkannte  
**Schuldenberatung**  
Steiermark





## Staatlich anerkannte Schuldenberatung

Die staatlich anerkannte Schuldenberatung Steiermark - einzigartig in der Steiermark - unterstützt Privatpersonen bei der Regulierung und dem richtigen Umgang mit ihren Schulden.

Neben unseren Hauptbüros in Graz und Kapfenberg bieten wir regel-

mäßige Sprechtage und Beratungen in allen steirischen Bezirken an. Die Schuldenberatung ist vertraulich, kostenlos und professionell. Ziel ist es, umsetzbare und nachhaltige Lösungen zu finden, die individuell auf die Betroffenen zugeschnitten werden. Dabei ist Eigeninitiative und aktive Mitarbeit der Schuldner\*innen ein wichtiger Faktor.

Gemeinsam entwickeln wir ein Konzept zum Umgang mit den Schulden und vertreten die Schuldner\*innen gegenüber ihrer Gläubiger\*innen und deren Vertreter\*innen (Rechtsanwaltskanzleien oder Inkassobüros) vor Gericht und auch außerhalb des Justizsystems.

- ▶ Die Erstberatungen sind im Jahr 2024 um 9,1 % zum Vorjahr gestiegen.
- ▶ 76 % aller Schuldenregulierungsverfahren wurden von der staatlich anerkannten Schuldenberatung vor Gericht vertreten.

## Existenzsicherungsberatung für Glücksspieler\*innen und Angehörige

Eine mögliche Ursache für finanzielle Probleme sind Glücksspiele. Die Sucht bedroht nicht nur die Existenz der Betroffenen sowie deren Angehörige, sondern kann außerdem zu psychischen Belastungen führen.

Die Schuldenberatung agiert als begleitende Unterstützung für die Suchtberatung und fokussiert sich dabei auf die wirtschaftlichen Faktoren, die mit den Folgen des Glücksspiels einher gehen. Auch Angehörige können Beratung in Anspruch nehmen.

- ▶ Wir verzeichnen einen Anstieg an Beratungen von über 10%.
- ▶ Wir betreuen auch Angehörige!

## Finanzbildung

Ein zentraler Aspekt der Schuldenberatung ist die Präventionsarbeit. Mit vielfältigen Workshops vermitteln wir Schüler\*innen der 8.-12. Schulstufe, Berufsschüler\*innen und Jugendlichen mit besonderen Bedürfnissen wichtige Kenntnisse im Umgang mit Finanzen.

Ziel ist es, junge Menschen fit für finanzielle Alltagsentscheidungen zu machen. Für Multiplikator\*innen aus verschiedenen Bereichen bieten wir maßgeschneiderte Fortbildungen sowie speziell für Frauen zugeschnittene Angebote an. Dabei werden Inhalte wie Finanzkompetenz, finanzielles Basiswissen und praktische Tipps vermittelt.

- ▶ Wir haben 116 Workshops für über 2.220 Teilnehmer\*innen durchgeführt.
- ▶ Unsere Workshops: MONEYtalks, geldW€RKstatt, G€LDwerkZ€UG u.v.m.  
Infos unter: [staf.or.at/schuldenberatung](http://staf.or.at/schuldenberatung)



## Betreutes Konto

Das Angebot des betreuten Kontos richtet sich vorwiegend an Personen, die Schwierigkeiten haben, ihr verfügbares Budget eigenständig zu verwalten.

Mit der Unterstützung unserer geschulten Mitarbeiter\*innen kann sichergestellt werden, dass existenziell wichtige Zahlungen wie beispielsweise Miete, Strom, Heizung als erstes getätigt werden. Zahlungsschwierigkeiten werden sofort erkannt und notwendige Maßnahmen gesetzt. Dies hilft nicht nur bei der Existenzsicherung, sondern schult die Teilnehmer\*innen auch langfristig im verantwortungsvollen Umgang mit ihren Finanzen.

- ▶ Im Jahr 2024 wurden 130 betreute Konten von Schuldenberater\*innen begleitet.

## Budgetberatung

Auch Personen, die nicht überschuldet sind, können in eine finanzielle Notlage geraten. Die Budgetberatung richtet sich an Personen, die (noch) keine Schuldenprobleme haben, ihr Haushaltsbudget jedoch optimieren bzw. umschichten müssen.

Bei veränderten Lebenssituationen (Arbeitsplatzverlust, Geburt eines Kindes, Umzug) können Möglichkeiten analysiert werden, um so vor Überschuldung zu schützen.

- ▶ 2024 haben wir über 66 Budgetberatungen durchgeführt.
- ▶ Unsere Haushaltsplanungs-APP: „Schotterlotte“, ist unter [staf.or.at/schotterlotte](https://staf.or.at/schotterlotte) zu finden.



# Ausblick 2025

## AUCH IM JAHR 2025 GIBT ES VIEL FÜR DIE STEIRISCHE ARBEITSFÖRDERUNGSGESELLSCHAFT ZU TUN.



Die Prognosen deuten darauf hin, dass ein erwarteter Wirtschaftsaufschwung von 0,8 Prozent noch keine nennenswerten Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt zeigen wird. Vielmehr ist davon auszugehen, dass vorerst mit einem weiteren Anstieg der Arbeitslosigkeit und vielfältigen Herausforderungen zu rechnen ist: Während mehr Menschen auf der Suche nach Arbeit sind, können immer weniger Betriebe die passenden Arbeitskräfte für offene Stellen finden.

Aus diesem Grund gilt es, den Arbeits- und Wirtschaftsstandort Steiermark mit zielgerichteten Maßnahmen zu stärken, um die Balance zwischen Chancen und

Potenzialen sowie Angebot und Nachfrage am Arbeitsmarkt wieder herzustellen. Damit werden neue Perspektiven geschaffen, Existenzen gesichert und dem Arbeits- und Fachkräftemangel entgegengewirkt. Die Steirische Arbeitsförderungsgesellschaft ist eine wichtige Partnerin bei der Bekämpfung von Arbeitslosigkeit und der Bereitstellung von bedarfsgerechten und praxisorientierten Ausbildungen, Umschulungen sowie Höherqualifizierungen in der Steiermark.

Unsere Outplacement-Stiftungsmodelle ermöglichen es uns jederzeit, bei Bedarf gekündigte Arbeitskräfte aufzufangen und ihre Ausbildungen den Erfordernissen

der Betriebe in der Steiermark anzupassen.

Nach dem Motto „Schnelle Hilfe ist die beste Hilfe“ werden wir auch weiterhin die Arbeitsmarktentwicklungen im Blick haben.

Gemeinsam mit unserem Eigentümer, dem Land Steiermark, und in Partnerschaften wie mit dem AMS Steiermark werden wir nicht nur schnell verfügbare, sondern auch qualitativ hochwertige und passgenaue Maßnahmen für den steirischen Arbeitsmarkt entwickeln und umsetzen.

### IMPRESSUM

#### Herausgeberin:

StAF Steirische Arbeitsförderungsgesellschaft mbH  
Neutorgasse 57, 8010 Graz  
office@staf.or.at | www.staf.or.at  
Firmenbuchnummer: FN 159813w

#### Für den Inhalt verantwortlich:

StAF Steirische Arbeitsförderungsgesellschaft mbH

#### Gestaltung:

idlab media GmbH - Agentur für crossmedia communication

#### Copyright Fotos:

St:WUK-Projekte der StAF, Freepik, iStock, StAF, AMS/Opernfoto, LAD Kommunikation, STVP / Foto Fischer, AMS Steiermark / Chris Zenz, © 2025

Eine Zuordnung zu den jeweiligen Bildern kann auf Anfrage bereitgestellt werden.

LAST BUT NOT LEAST:

**Danke**

**EIN GROSSES DANKESCHÖN GEBÜHRT**  
**UNSEREN HAUPTFÖRDERGEBER\*INNEN.**  
**UNSER ENGAGEMENT WÄRE OHNE**  
**SIE NICHT MÖGLICH:**



Weitere Partner\*innen,  
 die unsere Projekte unterstützen,  
 sind für uns zentral:



Gefördert aus Mitteln des Sozialministeriums



# WIR FÖRDERN ARBEIT

StAF - Steirische  
Arbeitsförderungsgesellschaft m.b.H.  
Neutorgasse 57  
8010 Graz

T +43 (316) 341062  
E [office@staf.or.at](mailto:office@staf.or.at)  
W [staf.or.at](http://staf.or.at)

